

Das Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold – Für Einigkeit und Recht und Freiheit gestern, heute, morgen.



Einladung zum Vortrag
am 3. Mai 17 Uhr
und zur Ausstellung
ab 9. Mai 2026

Wie standhaft ist unsere Demokratie? Ein Blick in die Geschichte zeigt: Sie ist keine Selbstverständlichkeit. Die neue Ausstellung

„Für Freiheit und Republik: Der Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold im Kampf für die Demokratie 1924 bis 1933“

lädt dazu ein, aus der Vergangenheit zu lernen und aktuelle Fragen neu zu stellen.

Gezeigt wird ein eindrucksvolles Kapitel der Weimarer Republik: das Engagement von Millionen Menschen, die sich aktiv für den Erhalt der Demokratie einsetzten. **Das Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold**, gegründet 1924, vereinte vor allem Mitglieder aus SPD, DDP und Zentrum und stellte sich entschlossen **gegen Extremismus von links und rechts**. Viele seiner Mitglieder wurden während der NS-Zeit **verfolgt, inhaftiert oder ermordet**.

Die Ausstellung macht deutlich: Demokratie lebt vom **Engagement** ihrer Bürgerinnen und Bürger. Sie fordert uns dazu auf, **Verantwortung** zu übernehmen und demokratische Werte aktiv zu verteidigen.

Zur Ausstellungseröffnung am Sonntag, den **3. Mai** gibt der **Historiker und Kulturwissenschaftler Carsten Kohlmann M.A.** aus

Oberndorf am Neckar. in seinem Vortrag spannende Einblicke in die historischen Hintergründe. Er zeigt, warum die Frage nach der Wehrhaftigkeit der Demokratie heute wieder hochaktuell ist.



Wir laden Sie herzlich ein, sich zu informieren, zu diskutieren und gemeinsam über die Bedeutung von Freiheit und Republik damals wie heute nachzudenken und sich für sie einzusetzen.

Vortrag: 3. Mai 2026, 17 Uhr in der Ehemalige Synagoge Rexingen

**Ausstellung: 9. Mai bis Ende Oktober
Museum Jüdischer Betsaal Horb
Samstag & Sonntag, 14–17 Uhr**

Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.



Fotos: Postkarte des Reichsbanners Schwarz-Rot-Gold aus der Weimarer Republik. Vorlage: Sammlung Carsten Kohlmann M.A., Oberndorf am Neckar. Foto: Rainer, Langenbacher, 8°Nord, Schramberg